

# Der Insel-Bote vom 09.06.2016

Millimeterarbeit im Wyker Hafen

Wyk

Mit einem Tag Verzögerung wurde gestern das einmotorige Sportflugzeug, das auf Japsand notgelandet war (wir berichteten), mit einem Kran von Bord der „Catjan“ auf einen Tieflader gesetzt. Eine spektakuläre Aktion, die viele Schaulustige angelockt hatte. Ein Etappensieg: Der Transport zum Wyker Flugplatz, wo die Maschine repariert werden soll, musste noch warten. Eventuell heute, spätestens morgen, laute die Terminplanung des Landespolizeiamtes, das für die Koordinierung des Transportes zuständig ist, verriet Torsten Matz, technischer Leiter der Bergungsfirma „Porta Air Service“.

Psz

